Objekt:	Vase in Tropfenform, Modell „Marcel“
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Sammlung:	Jugendstil bis Gegenwart
Inventarnummer:	1996.178

Beschreibung

1919 eröffnete Camille Fauré (1872–1955) sein Kunstemail-Atelier. Anfangs stellte es Bildplatten, später auch kleinere Objekte sowie Vasen her. Das Reliefemail, das Markenzeichen der Werkstatt, entwickelte Alexandre Marty (1876–1943). Nach einem Emailauftrag überzog man das kupferne Gefäß mit Silberfolie und trug danach die Emailmasse in mehreren Schichten auf. Zur Härtung waren mehrere kurze Brände notwendig. Erst vor dem letzten Brand wurden die Flächen modelliert und die Konturlinien gezogen. Jeder Farbentwurf wurde nur fünf- oder sechsmal verwendet.
Hergestellt in den 1930er oder 1960er Jahren.

Erworben mit Sondermitteln der Stadt Leipzig aus der Sammlung Giorgio Silzer, Hannover, 1996.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer, getrieben; reliefmodelliertes, transluzides Email über Silberfolie; versilberte Messingmontierung an Mündung und Fuß
Maße:	Höhe 24,5 cm, Durchmesser 18 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930er Jahre
	wer	Atelier d'Art Fauré
	wo	Limoges

Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Andrée Fauré (1904-1985)
	wo	

Schlagworte

- Art déco
- Gefäß
- Keramik
- Tropfenform
- Vase

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 87